

Jubiläum

Heimatverein lädt zum Maibaumfest

Vellern (gl). 16 Vellerner Vereinswappen sind es, die sich am Freitag, 30. April, in den hoffentlich blauen Himmel emporheben. Zum zünftigen Maibaumfest und zum 20-jährigen Bestehen des Heimatvereines ist das ganze Dorf eingeladen. Gefeierte wird am Kalkofen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt das Fanfaren-corps „Weiß-Rot“ Beckum. Mit schwingvollen Darbietungen werden sie gemeinsam mit der Vellerner Bevölkerung das Er-wachen der Natur im Frühling begrüßen.

Ab 18.30 Uhr wird das Signal für das Aufrichten des Maibaum-mastes gegeben. Nachdem der Stamm mit den schmucken Wappen und bunten Girlanden sicher in der Erde verankert ist, laden Getränke und Grillwürstchen zum Verweilen ein. Die Kinder finden auf der Hüppburg Gelegenheit zum Herumtollen.

Karneval

„Stichelbach“ lädt zur Versammlung

Vellern (gl). Die Vellerner Karnevalsgesellschaft „Stichelbach“ lädt alle Mitglieder am Freitag, 23. April, um 19 Uhr zur Generalversammlung in den Clubraum von Rot-Weiß Vellern ein.

Auf der den Mitgliedern zugesandten Einladung sind die Tagesordnungspunkte angegeben. Der Vorstand hofft auf eine gute Beteiligung an der Versammlung.

CDU

Infostand in Neubeckum

Beckum (gl). Mitglieder des Vorstandes der CDU-Ortsunion Neubeckum und der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Beckum werden am Freitag, 23. April, auf dem Neubeckumer Wochenmarkt interessierte Bürger über landespolitische Themen informieren und die Ziele der NRW-CDU für die bevorstehende Wahlperiode erläutern.

Auch der heimische CDU-Landtagskandidat und bildungspolitische Sprecher der Landtagsfraktion, Bernhard Recker, wird den Informationsstand besuchen und vor Ort das Gespräch mit den Bürgern suchen.

Betriebsbesichtigung



Druckplatte, Rotation und Offset-Verfahren sind für den Abendkreis der evangelischen Frauentreffgruppe keine Fremdworte mehr. Bei der Besichtigung des „Glocke“-Druckzentrums im Oelder Industriegebiet Am Landhagen verdeutlichte „Glocke“-Mitarbeiter Hans Stienke die Herstellung einer Zeitung. Dabei werden zunächst die Druckplatten so aufbereitet, dass sie auf der zwölf Meter hohen Rollenoffset-Rotation Druckerschwarze und Buntfarben auf das Papier übertragen können. Bedruckt werden jährlich 60 000 Kilometer Papier, das einen Recycling-Anteil von bis zu 100 Prozent aufweist. Bild: Stienke

Martina Schröer übernimmt die Leitung

Projektchor formiert sich erneut in der ev. Gemeinde

Beckum (gl). Erneut formiert sich in der Evangelischen Kirchengemeinde Beckum ein Projektchor, der in den nächsten Wochen jeweils montagsabends moderne, christliche Lieder aus unterschiedlichen Bereichen einübt. In den vergangenen beiden Jahren hatte die Gospelchorarbeit der Gemeinde viel Zuspruch erfahren. Einer der Höhepunkte

Konzert im Stadttheater



Als herausragende Formation erwies sich der Chor „nolimit“, hier mit seinem Leiter Andreas Warschkow und Monika Mulder als einer seiner Solistinnen. Bilder: Eggert

Chöre „nolimit“ und „Ragazza“ mit Stimmgewalt

Beckum (egg). Mit „nolimit“, war einer der besten nicht-professionellen Chöre in Nordrhein-Westfalen mit der ganzen ihm möglichen Power an Rock und Pop am Sonntagnachmittag im voll besetzten Stadttheater zu Gast.

Der Chor kam nicht allein, als willkommen akustische Verstärkung hatte er „Ragazza“, die junge Formation aus dem Münsterland, mitgebracht.

Andreas Warschkow, Chorleiter und Gründer beider Chöre, hatte sein Programm geschickt ausgewählt. Von Klassikern wie „Bridge over troubled water“ bis zu Aktuellem von Interpreten wie „Ich & Ich“ oder Robbie Williams bot „nolimit“ Rockiges und Sensibles aus den letzten Jahrzehnten. Mal in Deutsch, mal in Englisch, mal begleitet von Arno Meuschek am Piano oder dem ausgezeichneten Marc Doffey am Saxophon.

Dem jugendlichen Alter seiner Mitglieder entsprechend war das Repertoire von „Ragazza“ noch etwas jünger, noch etwas dichter an den aktuellen Charts mit

Songs unter anderem von Alicia Keys, Pink oder Maroon 5. Mit „Ragazza“ hat Andreas Warschkow eine Formation geschaffen, die viel verspricht. Schon jetzt, ein Jahr nach ihrer Gründung, singen die jungen Frauen mit erstaunlicher Klangreinheit.

Warschkow scheint ein Perfektionist zu sein. „Ragazza“ ist auf dem Weg zu solcher Perfektion. Vielleicht lässt sich auf diesem Weg dorthin noch ein Schritt zum Optimum hinzufügen: Was wäre, wenn dieser junge Chor ein bisschen weniger darauf eingestellt wäre, „schön“ zu singen und dafür ein bisschen mehr an lockerer Unbekümmertheit in seine Performance einbringen würde? Obwohl ähnliches zu „nolimit“ zu bemerken wäre; diese Formation ist da schon einen Schritt weiter: Immer in Bewegung, neu formiert zu jedem neuen Titel, wirkten die „nolimit“-Sänger erfrischend lebendig.

Die Artikulation der Texte, auch die Dynamik in der Stimmführung erschienen nahezu perfekt. „nolimit“ zeigte an diesem Nachmittag, warum der Chor mehrfach ausgezeichnet wurde.



Auch der jüngere Frauenchor „Ragazza“, hier eine Gruppe der Frontline, wusste zu überzeugen.

Mit Spaß bei der Sache

Die Arrangements ließen aufhorchen. Die Sängerinnen und Sänger zeigten: Es macht Spaß, in diesem Chor zusammen zu singen. Wenn auch der eine oder andere Ausdruck scheinbarer Spontaneität noch ein bisschen auf-

setzt wirkte.

Der Beifall aus dem Publikum belohnte die Leistungen von Chor und Leiter zu Recht. Ein zweites Konzert findet am 21. April um 20 Uhr im Stadttheater statt.

Ernst Eggert

Anmelden

Fachdienst bildet junge Anwärter zu Jugendleitern aus

Beckum (gl). Eine Ausbildung zum Jugendleiter führt im Frühjahr der Fachdienst Kinder-, Jugend- und Familienförderung der Stadt Beckum gemeinsam mit den Jugendfreizeiteinrichtungen durch. Die Ausbildung findet an drei Wochenenden im Frühjahr statt. Sie richtet sich an Jugendliche, die mindestens 16 Jahre alt und in unterschiedlichen Einrichtungen ehrenamtlich tätig sind. Inhalt der Ausbildung sind rechtliche, pädagogische, soziologische und psychologische Grundlagen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, sowie ganz viel Spiel und Spaß.

Um den ehrenamtlich arbeitenden Jugendlichen Kenntnisse

über die „Erste Hilfe“ zu vermitteln, wird an einem Wochenende in Kooperation mit dem DRK ein „Erste-Hilfe-Kursus“ durchgeführt.

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Jugendlichen die „Jugendleiter-Card“, die sie dazu berechtigt, Kinder- und Jugendgruppen zu leiten. Zusätzlich bekommen sie finanzielle Vergünstigungen in Freibädern oder Kinos.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Ein Kostenbeitrag wird erhoben.

Interessierte Jugendliche können sich bei der Stadt Beckum bis zum 30. April unter ☎ 02521/29435 informieren und anmelden.



Polizei

Einbruch in das Gymnasium

Neubeckum (gl). Einbrecher drangen in der Zeit zwischen Sonntag, 15 Uhr, und Montagmorgen, 7 Uhr, ins Kopernikus-Gymnasium an der Vellerner Straße in Neubeckum ein. Vom Innenhof aus hebelt die Ganoven eine Tür auf und verschafften sich so Zugang zum Gebäude.

Die Eindringlinge suchten das Lehrerzimmer und den Medienraum auf und hebelt auch diese Türen auf. Es wurden ein Laptop, zwei Digitalkameras und etwas Bargeld gestohlen.

Die Polizei in Beckum bittet unter ☎ 02521/9110 um Hinweise zur Ermittlung der Einbrecher.

Filou

Werkstattklassen treten auf

Beckum (gl). Bereits zum fünften Mal findet am Sonntag, 25. April, um 16 Uhr im Stadttheater Beckum die Werkstattaufführung der Filou-Theaterklassen statt.

Seit der letzten Theaterwerkstatt ist ein Jahr vergangen und die Kinder der Theaterkurse arbeiteten in dieser Zeit weiter an ihrem darstellerischen Ausdruck und dem Ensemblespiel.

Zu sehen gibt es kleine Theatergeschichten von dem „Zaubertrank“, der „Gespensterprüfung“ oder dem „Würfelspiel“. Sie werden klassische Lyrik wie Fontanes „John Maynard“ und Goethes „Zauberlehrling“ darstellen und die Lachmuskeln mit altbewährten Sketchen strapazieren.

Zudem besteht die Möglichkeit mit den Dozenten Andrea Kixmüller, Kati Peterlewing, Meike Wiemann und Tobias Winopal ins Gespräch über ihre theaterpädagogische Arbeit zu kommen.

Karten für die Aufführung sind im Bürgerbüro der Stadt Beckum, ☎ 02521/29222 oder an der Nachmittagskasse erhältlich.

DRK

Segelfreizeit des Kreisverbandes

Beckum (gl). Das Jugendrotkreuz des DRK Kreisverbandes hat eine Segelfreizeit auf dem Jesselmeer für Jugendliche im Alter von elf bis 15 Jahren geplant.

26 Mädchen und Jungen haben in der Zeit vom 21. bis 27. August die Möglichkeit, eine spannende Woche auf einem Segelschiff zu verbringen. Mit Hilfe beim Segeln ist erforderlich. Die Unterbringung erfolgt in Zwei-, Drei- und Vier-Bett-Kabinen.

Nähere Informationen erteilt das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Warendorf-Beckum e.V., Jugendrotkreuz, Susanne Schmidt, ☎ 02525/93270; Montag bis Mittwoch und Freitag in der Zeit von 8.30 bis 12.30 Uhr, Donnerstag von 14 bis 18 Uhr.



Martina Schröer leitet diesmal den Projektchor.